

STADT NORDEN

Sitzungsvorlage

	Wahlperiode 2016 - 2021	Beschluss-Nr: 1077/2019/2.2	Status öffentlich
<u>Tagesordnungspunkt:</u> Bauvorhaben Norder Ruderclub, Vorstellung der aktuellen Planung			
<u>Beratungsfolge:</u>			
13.11.2019	Jugend-, Bildungs-, Sozial- und Sportausschuss		öffentlich
27.11.2019	Verwaltungsausschuss		nicht öffentlich
<u>Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:</u> Rahmann,2.2		<u>Organisationseinheit:</u> Jugend, Schule, Sport und Kultur	

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, dem Norder Ruderclub (NRC) die bei der Kapitalisierung der an die Wirtschaftsbetriebe zu zahlen Erbbauzinsen für ein vom NRC genutztes Grundstück entstehende Summe (ca. 25.000€) als städt. Unterstützung für sein Bauvorhaben (verändertes ehemalige Projekt „Wasserwandern mit Muskelkraft“) anzubieten.

Bü	StR	FB	RPA	FD	Erarbeitet von:

Sach- und Rechtslage:

Der Norder Ruderclub (NRC) verfolgt das Projekt "Wasserwandern mit Muskelkraft" nicht weiter.

Der NRC wird diesem Ausschuss eine Überarbeitung des bisherigen Konzeptes (ohne Fremdenverkehrsanteil) erläutern. Ziel des NRC ist eine finanzielle Förderung der Stadt Norden für das veränderte Bauprojekt.

Der NRC nutzt ein Grundstück der Wirtschaftsbetriebe, für das die Stadt Norden Erbbauzinsen bezahlt. Der NRC ist Untererbbaunehmer der Stadt bis Ende 2048. Seinen Erbbauzins an die Stadt hat der NRC in einer Einmalzahlung abgegolten.

Übernimmt der NRC das Grundstück direkt von den Wirtschaftsbetrieben (Kauf oder Erbbau-recht) bestünde die Möglichkeit, dass die Stadt Norden ihre bisherigen finanziellen Verpflichtungen gegenüber den Wirtschaftsbetrieben kapitalisiert und in einer Summe dem NRC zur Finanzierung seines Bauvorhabens zur Verfügung stellt. Hierbei könnte es sich um eine Summe von ca. 25.000 € handeln.

Zusätzliche finanzielle Verpflichtungen würde die Stadt Norden nicht übernehmen. Sie würde bestehende Verpflichtungen neu verteilen.

Eine hohe Förderung eines einzelnen Sportvereins würde somit nicht vorliegen. Eine Bevorzugung des NRC gegenüber anderen Norder Vereinen mit eigenen Anlagen würden nicht eintreten.

Die Wirtschaftsbetriebe haben dem NRC signalisiert, dass sie sich sowohl den Verkauf, als auch ein Erbbaurecht an dem betreffenden Grundstück, vorstellen können.

NRC und Verwaltung stimmen darin überein, dass mit der Umsetzung des Beschlussvorschlags ihre Gespräche über die Entwicklung des Projektes nicht beendet sind, zum jetzigen Zeitpunkt die Stadt Norden ihre finanziellen Möglichkeiten (Aufstellung Haushalt 2020) jedoch ausgeschöpft hat.

Der NRC wird im Verein die Willensbildung über den Umfang des Projektes weiterführen und zu einem späteren Zeitpunkt das Gespräch über das Projekt und die Möglichkeiten der städt. Begleitung wiederaufnehmen.